



BERNSDORFER STADTANZEIGER

Amts- & Mitteilungsblatt der Stadt Bernsdorf mit den Ortsteilen Großgrabe, Straßgräbchen, Wiednitz, Zeißholz **08.02.2020**



Bernsdorf baut



Fertigstellung Wiednitzer Friedhof



Bushaltestelle Bahnhof Dresdener Straße

Fußball in Straßgräbchen



Spielplan 2.Halbserie 2019/2020 ewag Kamenz Kreisliga Staffel 2

Sa, 15.02.	14.00 Uhr	Freundschaftsspiel SC Kleinhänchen vs. SV Straßgräbchen
So, 01.03.	14.00 Uhr	SV Straßgräbchen vs. SV 1896 Großdubrau
So, 08.03.	15.00 Uhr	SV 1922 Radibor vs. SV Straßgräbchen
So, 15.03.	15.00 Uhr	SV Straßgräbchen vs. SpG Hoyerswerdaer FC / SG Wiednitz Heide
Sa, 21.03.	15.00 Uhr	SpG Laubusch/Bluno vs. SV Straßgräbchen
Sa, 28.03.	15.00 Uhr	SV Traktor Malschwitz vs. SV Straßgräbchen
So, 05.04.	15.00 Uhr	SV Straßgräbchen vs. SG Crostwitz 1981 2.
Sa, 18.04.	15.00 Uhr	SpVgg Lohsa/Weißkollm vs. SV Straßgräbchen
So, 26.04.	15.00 Uhr	SV Straßgräbchen vs. FSV Lauta
So, 03.05.	15.00 Uhr	FSV Blau-Weiß Milkel vs. SV Straßgräbchen
So, 10.05.	15.00 Uhr	SV Straßgräbchen vs. Thonberger SC
So, 17.05.	11.00 Uhr	SpG Königswartha2/Steinitz vs. SV Straßgräbchen
So, 24.05.	13.00 Uhr	SV Straßgräbchen vs. SG Nebelschütz
So, 06.06.	13.00 Uhr	SpG Knappensee/Zeissig 2. vs. SV Straßgräbchen
So, 14.06.	15.00 Uhr	SV Straßgräbchen vs. SV Haselbachtal
Sa, 20.06.	15.00 Uhr	SG Oßling/Skaska vs. SV Straßgräbchen

Der SV Straßgräbchen freut sich auf ihre Unterstützung.
Wolfmar Becker, SV Straßgräbchen e.V.

Kontakte von Bernsdorfer Einrichtungen

Schulen

Grundschule Bernsdorf	035723-20359
Freie Oberschule Bernsdorf	035723-93464

KiTas

AWO-Kindertagesstätte „Kinderland“	035723-20667
AWO - Kindertagesstätte „Pffikus“	035723-20282
CSB-Kindertagesstätte „Meisennest“ Straßgräbchen	035723-20688
CSB-Kindertagesstätte „Fuchs und Elster“	035723-490028

Jugendeinrichtungen

Jugendtreff Bernsdorf im MehrGenerationenHaus	035723-92270
--	--------------

Städtische Sporteinrichtungen

Sporthalle Bernsdorf	035723-23815 Stadtverwaltung
Sporthalle Straßgräbchen	035723-21323
Sporthalle Wiednitz	035723-93267
Sportplatz Jahnstadion Bernsdorf	035723-490015
Sportplatz Straßgräbchen	035723-21323
Kegelbahn Bernsdorf	035723-29426

Sonstige städtische Einrichtungen

Bernsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH	035723-2300
MehrGenerationenHaus	035723-92270
Projektbüro KUBE 42	035723-924199
Dorfmuseum Zeißholz	0152-03270831, Verein für Zeißholz
Waldbad Bernsdorf	035723-189958, privater Träger

Bernsdorfer Veranstaltungsmosaik Monat Februar 2020			
Feste Veranstaltungen	Montag	19 - 20 Uhr	Zumba
	Dienstag	10.30 - 12.30 Uhr 13.00 - 17.00 Uhr	Bibliothek im Zollhaus
		18.30 - 19.30 Uhr	Bauchtanz
	Mittwoch	09 - 10.30 Uhr	Malzirkel
		10 - 11 Uhr	Kanga-Training
		13 - 15 Uhr	Handarbeitszirkel
		17 - 19 Uhr	Sportgruppe "Fit for 50+"
		19 - 20 Uhr	Tanzen
	Donnerstag	14 - 15 Uhr	Kamenzer Tafel
		10.30 - 12.30 Uhr 13.00 - 17.00 Uhr	Bibliothek im Zollhaus
18.00 - 19.00 Uhr		Line Dance Grundkurs	
19.00 - 20.00 Uhr		Line Dance Fortgeschrittene	
Veranstaltungen	Veranstaltung	Termin	Uhrzeit
	Seniorencafé	13.02.2020 27.02.2020	14 - 16 Uhr
	Kleiderkammer	06.02.2020	13.30 - 15.30 Uhr
	Smartphone/Handylehrgang Einkauf im Internet	04.02.2020	16 - 18 Uhr
	Männertreff: Thema: Dr. Eberth gibt Tipps für Männer!	06.02.2020	!19! - 21 Uhr
	Kräutertreff: Wir stellen eine Creme her!	20.02.2020	16 - 18 Uhr
	Frauentreff: Bitte unter www.raa-sachsen.de informieren	27.02.2020	17.30 - 19 Uhr

Rathaus Bernsdorf

Bürgermeister		
Bürgermeister	Harry Habel	035723 - 23813
Büroleiterin	Linda Pawlowski	035723 - 23823
Sekretariat Bürgermeister, Vollstreckung	Anja Blochwitz	035723 - 23813
Personal, Wahlen, Versicherungen	Sandra Schneider	035723 - 23832
Hauptamt		
Hauptamtsleiterin	Gabriele Witschaß	035723 - 23814
SG Hauptamt		
Sachgebietsleiterin Hauptamt, Öffentlichkeitsarbeit, Widersprüche, E-Government, Datenschutz	Sandra Linack	035723 - 23824
Friedhöfe, Schulen, Kita, Kultur	Birgit Handschag	035723 - 23830
Feuerwehr	Grit Truxa-Richter	035723 - 23822
Ordnungsamt, verkehrsrechtliche Anordnungen	Stefanie Fischer	035723 - 23835
SG Bürgerbüro		
Sachgebietsleiterin Bürgerbüro	Christiane Laurin	035723 - 23812
Bürgerbüro, Standesamt, Fundbüro	Cornelia Thomas	035723 - 23811
Bürgerbüro, Fundbüro Poststelle, Telefon	Elke Oswald	035723 - 23810
Archiv	Jana Albrecht	035723 - 23836
Finanzen		
Amtsleiter Finanzen	Dirk Wuschansky	035723 - 23828
SG Finanzen		
Sachgebietsleiterin Kasse	Andrea Reinsch	035723 - 23827
Buchhaltung	Rosemarie Türke	035723 - 23837
Steuern	Simone Reitel	035723 - 23825
Bau / Bauhof		
Amtsleiter Bau	Dirk Lieback	035723 - 23818
Bauverwaltung, Bauplanung, Straßenunterhaltung, Abwasser, Gewässer, Straßenbeleuchtung	Martina Carda Britta Lorenz	035723 - 23816 035723 - 23817
Liegenschaften	Christa Petzold	035723 - 23826
Sportstätten, Standesamt	Peggy Gadke	035723 - 23815

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Bernsdorf
Rathausallee 2 | 02994 Bernsdorf | Tel.: 035723 . 2380

Redaktionell verantwortlich: Bürgermeister Harry Habel

Anzeigenverantwortlicher: DB medien Verlag & Werbung GmbH
Eckenerstraße 25 | 02708 Löbau | Tel.: 03591 . 270 99-0

Erscheinungsweise / Auflage: Einmal monatlich / 5000 Stück

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Bernsdorfer Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser,

Helau! Wir befinden uns mitten in der 67. Saison des Bernsdorfer Karnevals und alle Närrinnen und Narren stecken in der Organisation von Veranstaltungen, Kostümen und natürlich dem Bernsdorfer Karnevalsumzug. Vielen Dank bereits an dieser Stelle für das unablässige fröhliche Engagement aller Beteiligten! Das diesjährige Motto trägt den Slogan „Wenn alles schläft und einer spricht, diesen Zustand nennt man Unterricht“.

Dieses Motto sollte bei den hohen Anforderungen an ein qualifiziertes Bildungswesen natürlich nicht in der Realität zum Tragen kommen und deshalb setzen wir uns aktiv für die Interessen unserer Schulen und Kindertageseinrichtungen ein.

In der Zusammenarbeit mit der neuen Grundschulleiterin Frau Kowalski, ihrem Team aus Schulassistentin und -sozialarbeiterin, Lehrern, Schulförderverein und einem aktiven Elternrat arbeiten wir aktuell an einem zukunfts-

tigen Digitalisierungsprogramm. Auch spielt die Vernetzung der Einrichtungen untereinander, insbesondere im Schwerpunkt der Gestaltung von Übergängen von Kitas zu Grundschule sowie wiederum zur Oberschule, eine grundlegende Rolle. Das Projekt „Ein Quadratkilometer Bildung“ arbeitet intensiv für die Chancengleichheit aller Kinder und Jugendlichen innerhalb ihres anstehenden Bildungsweges. Durch die Zusammenarbeit mit anderen staatlichen Bildungsträgern soll den Kindern und Jugendlichen eine individuelle und erfolgreiche Perspektive im Bildungssystem geschaffen werden. Natürlich dürfen wir das Engagement der Eltern nicht vergessen; auch diese setzen sich aktiv für die Weiterentwicklung des Bildungssystems ein. Dafür bedanke ich mich und hoffe, dass wir gemeinsam unsere gesetzten Ziele verwirklichen können.

Des Weiteren starten wir die Vermarktungsphase für vollerschlossene Bauplätze im Wohngebiet Friedrich-Engels-Straße. Alle jungen Familien, potentiellen Häuslebauer und Interessierten laden wir herzlich zum Tag des offenen Baugrundstückes am 14.03.2020 in der Zeit von 10 bis 13 Uhr in das neue Wohngebiet ein um ihre Vorstellungen zu konkretisieren, ihre Fragen mit unserem Team zu besprechen und ggf. auch bereits mit einigen Baufachleuten ins Gespräch zu kommen.

Viel Freude beim Lesen sowie eine schöne Zeit wünscht Ihnen

Ihr **Harry Habel**
Bürgermeister der Stadt Bernsdorf

Einreichungsfristen für die nächsten Ausgaben

Redaktionsschluss:

20.02.2020

19.03.2020

23.04.2020

Erscheinungstag:

07.03.2020

04.04.2020

09.05.2020

Bitte senden Sie Ihre Texte direkt an folgende E-Mail-Adresse: bernsdorf@db-medien.com. Je nach Kapazität und Wichtigkeit wird die jeweilige Information veröffentlicht

Amtlicher Teil Sitzungstermine der Stadtratsgremien

Monat	Datum	Zeit	Sitzung
Februar	Montag, 10.02.20	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 11.02.20	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 20.02.20	18:30 Uhr	Stadtrat
März	Montag, 09.03.20	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 10.03.20	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 19.03.20	18:30 Uhr	Stadtrat
April	Montag, 06.04.20	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 14.04.20	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 23.04.20	18:30 Uhr	Stadtrat
Mai	Montag, 04.05.20	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 05.05.20	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 14.05.20	18:30 Uhr	Stadtrat
Juni	Montag, 08.06.20	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 09.06.20	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 18.06.20	17:00 Uhr	Stadtrat

Diese Sitzungen finden, sofern nicht in den Einladungen anders ausgewiesen, im Sitzungssaal des Rathauses Bernsdorf, in der Rathausallee 2 statt. Die aktuellen Einladungen mit der jeweiligen Tagesordnung werden durch Aushänge an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln ortsüblich bekannt gemacht.

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf

zur Berichtigung des Straßenbestandsverzeichnisses für beschränkt-öffentliche Wege und Plätze von Bernsdorf

Die Stadt Bernsdorf hat mit Eintragungsverfügung vom 10.01.2020 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis für beschränkt-öffentliche Wege und Plätze von Bernsdorf für die folgende Straße gemäß § 3 i. V. m. § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen:

Nr. 2/1 "Rathausallee" in Bernsdorf von Netzknoten 5456 3593 167 (zugleich auch NK 4650 119 der B 97 / Ernst-Thälmann-Straße) bis Netzknoten 5456 3593 350 (August-Bebel-Straße)

Grund für die Berichtigung sind Umstufungsverfügungen des Landratsamtes Bautzen vom 06.08.2019 für einen Teilabschnitt der Straße.

Mit der Berichtigung werden die Eintragungen in dem oben bezeichneten Bestandsblatt an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügung (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem Entwurf des geänderten Bestandsblatts in der Anlage zur Eintragungsverfügung.

Die Eintragungsverfügung mit den dazugehörigen Anlagen sowie das Straßenbestandsverzeichnis der oben bezeichneten Straßenklasse liegen in der Zeit vom **10.02.2020 bis 24.02.2020** in der Stadtverwaltung Bernsdorf, Bürgerbüro, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf während der Sprechzeiten zur Einsicht aus.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der in der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf einzulegen.

Bernsdorf, 13.01.2020

Harry Habel, Bürgermeister

Bekanntmachung

von Eintragungsverfügungen in das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen der Stadt Bernsdorf

Auf Grund der Umstufungsverfügung des Landratsamtes Bautzen, Straßen- und Tiefbauamt, vom 06.08.2019 (veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Bautzen am 30.08.2019) wurden in das **Bestandsverzeichnis für Gemeindestraßen** der Stadt Bernsdorf die folgenden Straßen eingetragen:

I.
 Bezeichnung der Straße: Rathausallee (Abschnitt 1)
 Lage/Flurstücke: 212/11, T.v. 212/20, 212/42, 308/5, 308/9, 308/10, 308/11, 310/2, T.v. 310/3, 431/2, 431/3 und 610/32 der Gemarkung Bernsdorf Flur 1
 Anfangspunkt: Netzknoten 5456 3593 167 (zugleich auch NK 4650 119 O der B 97/Ernst-Thälmann-Straße)
 Endpunkt: Netzknoten 5456 3593 201 (Rathausallee, Flurstücksgrenze der Flurstücke 431/3 und 205/12 der Gemarkung Bernsdorf Flur 1)
 Länge: 0,094 km
 Bisherige Straßenklasse: beschränkt-öffentliche Wege und Plätze Nr. 2/1
 Neue Straßenklasse: Ortsstraße Nr. 78/1
 Widmungsbeschränkungen: keine
 Baulastträger: Stadt Bernsdorf

II.
 Bezeichnung der Straße: Rathausallee (Abschnitt 2)
 Lage/Flurstücke: T.v. 205/12, T.v. 424/4, T.v. 428/1, 431/4 und T.v. 434/1 der Gemarkung Bernsdorf Flur 1
 Anfangspunkt: Netzknoten 5456 3593 201 (Rathausallee, Flurstücksgrenze der Flurstücke 431/3 und 205/12 der Gemarkung Bernsdorf Flur 1)
 Endpunkt: Netzknoten 5456 3593 397 (Rathausallee)
 Länge: 0,356 km
 Bisherige Straßenklasse: beschränkt-öffentliche Wege und Plätze Nr. 2/1
 Neue Straßenklasse: Ortsstraße Nr. 78/2
 Widmungsbeschränkungen: nur für Fahrzeuge bis 3,5 t Gesamtgewicht
 Baulastträger: Stadt Bernsdorf

Auf Grund der Widmungsverfügung der Stadt Bernsdorf vom 16.11.2018 (veröffentlicht im Mitteilungsblatt Ausgabe Kamenz am 01.12.2018) wurde in das **Bestandsverzeichnis für Gemeindestraßen** der Stadt Bernsdorf weiterhin die folgende Straße eingetragen:

III.
 Bezeichnung der Straße: Rathausallee (Abschnitt 3)
 Lage/Flurstücke: T.v. 424/1, T.v. 424/4, T.v. 423/5 der Gemarkung Bernsdorf Flur 1
 Anfangspunkt: Netzknoten 5456 3593 397 (Rathausallee)
 Endpunkt: Netzknoten 5456 3593 398 (August-Bebel-Straße)
 Länge: 0,025 km
 Bisherige Straßenklasse: beschränkt-öffentliche Wege und Plätze Nr. 2/1
 Neue Straßenklasse: Ortsstraße Nr. 78/3
 Widmungsbeschränkungen: keine
 Baulastträger: Stadt Bernsdorf

Einsichtnahme

Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse kann in der Zeit vom 10.02.2020 bis 24.02.2020 in der Stadtverwaltung Bernsdorf, Bürgerbüro, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Rechtshelbsbelehrung

Gegen diese Eintragungsverfügungen kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Niederlegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf einzulegen.

Bernsdorf, 13.01.2020

Harry Habel, Bürgermeister

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Erneuerung Bushaltestelle Bahnhof Dresdener Straße fast abgeschlossen

Seit dem 20.12.2019 rollen die Busse wieder an die sanierte Haltestelle Bahnhof Bernsdorf. Nachdem eine neue Warteinsel mit Busborden, eine neue Entwässerungsrinne und neue Asphaltflächen hergestellt wurden, erfolgten im Januar noch Restarbeiten am Gehweg Forstweg und an der Beleuchtung der Warteinsel.

Die Erneuerung der Haltestelle war höchste Zeit. Denn Borde, Fahrbahnelbelag und Wartebereiche waren in die Jahre gekommen und außerdem nicht mehr zeitgemäß.

Aus zwei Warteinseln wurde eine eingerichtet, die von allen Buslinien bedient werden kann. Mit dem dazugewonnenen Platz werden ein Ruhestellplatz für den Bus und Stellplätze für PKW eingerichtet. Im Frühjahr sollen hierfür Markierungsarbeiten erfolgen.



Vor der Sanierung ...

Die Firma Wolfgang Hausdorfe.K. aus Thienndorf erhielt nach beschränkter Ausschreibung den Auftrag für die Bauleistung. Wir danken für die einwandfreie Ausführung. Dank gilt ebenfalls den Verkehrsunternehmen und Anliegern für ihr Verständnis bei den notwendigen Einschränkungen während der Bauphase. Weiterhin bedanken wir uns bei der Firma Aluform System GmbH & Co. KG, welche uns eine Umleitungsstrecke für den Busverkehr unkompliziert zur Verfügung gestellt hat.

Das Vorhaben wurde finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts und durch Mittel aus dem Haushalt der Stadt Bernsdorf.

Text: M. Carda | Fotos: M. Carda / vci VerkehrsConsult Ingenieurgesellschaft mbH Dresden



... nach der Sanierung

Öffentliche Bekanntmachung

zur Eintragung von Übermittlungssperren laut Bundesmeldegesetz (BMG)

Das Bundesmeldegesetz erlaubt bestimmten Datenübermittlungen der Meldebehörde schriftlich zu widersprechen. Diese Widerspruchsmöglichkeiten sind folgend aufgezählt:

a) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Diese Übermittlungssperre ist nur für Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht maßgeblich vollendet haben. Nach § 58b des Soldatengesetzes (SG) können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Dazu müssen die Meldebehörden jedes Jahr den Familiennamen, Vornamen und die aktuelle Adresse von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr 18 Jahre alt werden, bis zum 31.03. übermitteln.

Dieser Auskunft können Sie gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i. V. m. § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes widersprechen, wenn Sie oben genannte Kriterien erfüllen.

b) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Dieser Übermittlung können Sie gemäß § 42 Abs. 3 BMG widersprechen, wenn Sie nicht das Kirchenmitglied selbst sind, sondern ein Familienangehöriger, der nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religion angehört. Jedoch verhindert der Widerspruch nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft.

c) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen

Im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen als auch im Zusammenhang mit Volksbegehren, Volksentscheiden sowie Bürgerentscheiden dürfen Parteien und Wählergruppen im Rahmen von Gruppenauskünften Meldedaten übermittelt werden.

Gemäß § 50 Abs. 1 i. V. m. § 50 Abs. 3 BMG können Sie widersprechen. Der Widerspruch ist beim alleinigen Wohnsitz oder dem Hauptwohnsitz einzulegen.

d) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk nur Altersjubiläen

Wenn Sie ein Alters- oder Ehejubiläum haben, darf die Meldebehörde auf Grund von § 50 Abs. 2 BMG eine Auskunft erteilen zu Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung ist gemäß § 50 Abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 5 BMG einzulegen. Die Daten werden dann nicht übermittelt. Bitte rechtzeitig beantragen.

e) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 3 i. V. m. § 50 Abs. 5 BMG können Sie ebenfalls widersprechen.

Für die Eintragung der Übermittlungssperren finden Sie Formulare auf der Internetseite www.bernsdorf.de. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Gern können Sie auch persönlich vorsprechen zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag:	09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag:	09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 12.00

Bernsdorf, 09.12.2019

Stadt Bernsdorf, Bürgerbüro

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Neustrukturierung und Neubesetzung im Bauamt



Die Stadt Bernsdorf hat in den vergangenen Jahren eine stetig steigende Anzahl von Baumaßnahmen realisiert. Im Jahr 2020 und auch zukünftig sind umfassende Bau-, Planungs- und Gestaltungsmaßnahmen in Bernsdorf und den Ortsteilen vorgesehen, die einer strategischen, fachlich unteretzten Führung und Begleitung bedürfen. Dies kann mittel- und langfristige Aufgabenbereiche durch den Amtsleiter für Bau und Finanzen nicht gestemmt werden.

Aufgabenbereichen durch den Amtsleiter für Bau und Finanzen nicht gestemmt werden.

Deshalb wurde ab dem Jahr 2020 der Baubereich aus dem Amt für Bau und Finanzen herausgelöst und als separates Amt ausgewiesen.

Dem Bauamt, unter Leitung des Amtsleiters Dirk Lieback, unterstehen somit zwei Mitarbeiterinnen der Bauverwaltung, zwei Mitarbeiterinnen im Bereich Liegenschaften/ Gebäude- und Liegenschaftsmanagement sowie die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs.

Herr Lieback begann seine Amtsleitertätigkeit in Bernsdorf am 01.01.2020 und wohnt in Großröhrsdorf. Als Diplom-Ingenieur für Bauwesen kann er sowohl auf eine mehrjährige Tätigkeit als Bauleiter und Kalkulator, als auch auf langjährige Erfahrungen als Projektingenieur verweisen.

Wir heißen ihn herzlich willkommen im Bernsdorfer Rathaus und wünschen uns und ihm eine für alle Seiten angenehme und gewinnbringende Zusammenarbeit.

Text: G. Witschaß | Foto: M. Carda



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Fertigstellung der Maßnahmen auf dem Wiednitzer Friedhof

Nachdem im Herbst 2019 mit den geplanten Umgestaltungsmaßnahmen auf dem Wiednitzer Friedhof begonnen wurde, konnte das Gesamtvorhaben Mitte Dezember 2019 durch die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH Hoyerswerda an die Stadt Bernsdorf übergeben werden. Die Planung und Bauüberwachung realisierte das Büro für Landschaftsarchitektur und Freiraumgestaltung Christine Tenne aus Kamenz. Die als förderfähig anerkannten Kosten von ca. 52.000€ werden nach der Förderrichtlinie LEADER-RL LEADER/2014 zu 60% aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums im Freistaat Sachsen gefördert.

Es stehen nun Urnengrabanlagen in verschiedenen Formen wie z.B. Kreis, Halbkreis oder Rechteck zur Verfügung. In Anpassung an die veränderte Bestattungskultur

können insgesamt 58 Urnen auf diesen Anlagen beigesetzt werden. Darüber hinaus wurden diverse Gestaltungsarbeiten realisiert, in deren Ergebnis eine Aufwertung der Friedhofsanlage als Ort der Besinnung und Begegnung erreicht wurde. Es wurden Sitzgelegenheiten mit Blick auf die Urnenanlage geschaffen, ein Heidegarten im angrenzenden Bereich der Trauerhalle angelegt und vorhandene alte Bänke ersetzt. Die Hauptwege sind nun durch eine Baumallee mit kleinkronigen Bäumen akzentuiert und diverse Neu- und Ersatzpflanzungen komplettieren den geschlossenen Gesamteindruck. Die Entwicklungs- und Unterhaltungspflege der Pflanzen wird für 2 Jahre durch o.g. Unternehmen durchgeführt.

Durch den Wiednitzer Ortschaftsrat wurden in seiner Januar-Sitzung 2020 grundsätzliche Abstimmun-

gen zur spezifischen Gestaltung und Nutzung der neuen Urnenanlagen vorgenommen. Die 14 Urnenstellen der halbrunden Anlage werden neben den 3 rechteckigen Urnenfeldern (je 10 Urnenstellen) als Erstes der Reihe nach (Reihengräber) zur Nutzung freigegeben. Erst wenn die Kapazitäten der halbrunden Anlage ausgeschöpft sind, wird die runde Urnenanlage eröffnet, welche noch eine Stele erhält.

Sofern sich für eine Stelle in der halbrunden -später auch in der runden -Anlage entschieden wird, muss der Grabstein in Blattform und aus Aurindi- Hartgestein (rot/schwarz) bestehen. Darauf sollen der Name und die Daten des Verstorbenen angebracht werden. Weitere Angaben, Sonderzeichen oder Symbole sind nicht möglich. Die Herstellung eines entsprechenden Mustersteins wurde durch die Stadt in Auftrag gegeben, dieser

kann auf der Anlage in Augenschein genommen werden.

Die Vorgaben der Grabsteine für die rechteckigen Urnenanlagen, bestehen darin, dass diese eine einheitliche quadratische Form haben müssen (0,25 x 0,25m). Für die 3 rechteckigen Anlagen sind 3 verschiedene Steinarten zur Auswahl vorgesehen. Auch hier gilt, dass die Beschriftung nur in Form des Namens und der Daten des Verstorbenen erfolgen darf.

Nach Erfassung aller einzubeziehenden Kosten erfolgt nun die regelmäßig vorzunehmende Neukalkulation der Friedhofsgebühren. Erst nach dem Inkrafttreten der daraufhin überarbeiteten Friedhofsgebührensatzung mit den festzusetzenden Nutzungsgebühren für die neuen Urnenanlagen ist es möglich, die Anlagen zur Nutzung freizugeben. Text: G. Witschaß | Foto: B. Lorenz



**Spannende Geschichten gibt es überall.
Ihr müsst sie nur entdecken!**

Weitere Informationen
auf Seite 12!

Senioreng Geburtstage

Die Stadt Bernsdorf gratuliert den Jubilaren, die an den genannten Tagen Ihren Geburtstag begehen:

04.02.	85. Geburtstag	Herr Ernst Thielsch
09.02.	85. Geburtstag	Frau Gerda Ganschör
14.02.	70. Geburtstag	Frau Edith Hausner
14.02.	80. Geburtstag	Frau Christa Huback
17.02.	90. Geburtstag	Herr Günther Simon
18.02.	80. Geburtstag	Frau Annelies Kleber
19.02.	75. Geburtstag	Frau Carmen Meyer
20.02.	85. Geburtstag	Herr Hans Günther
20.02.	85. Geburtstag	Frau Edith Simon
25.02.	70. Geburtstag	Frau Monika Dupпка
28.02.	70. Geburtstag	Frau Ursula Müller

Bernsdorf
Bernsdorf
Bernsdorf
Straßgräbchen
Bernsdorf
Straßgräbchen
Bernsdorf
Bernsdorf
Bernsdorf
Bernsdorf
Wiednitz



Praxis für Allgemeinmedizin bezieht neue Räume in Bernsdorf

Seit 6. Januar hat die Allgemeinarztpraxis von Frau Dr.-medic/IMF Bukarest Anna Schuller neue Praxisräume in der Dresdener Straße 90 in Bernsdorf bezogen. Bereits im Oktober hat das MVZ am Lausitzer Seenland Klinikum die Praxis für Allgemeinmedizin von Herrn Dr. Becker übernommen und mit Frau Dr.-medic/IMF Bukarest Anna Schuller eine erfahrene Ärztin gewinnen können, die nun die Patienten in Bernsdorf bestens betreut.

Sprechzeiten:

Mo - Fr 08:00 – 12:00 Uhr
Mo - Di 15:00 – 18:00 Uhr

telefonische Erreichbarkeit: 035723-489132

Text/Foto: Lausitzer Seenland Klinikum GmbH

Seit 6. Januar 2020 ist die Praxis in neue Räumlichkeiten in die Dresdener Straße 90 in 02994 Bernsdorf umgezogen und direkt neben der Bernsdorfer Wohnungsbaugesellschaft zu finden. Die langjährige Mitarbeiterin der Praxis Becker, Ines Schwabe, wurde in die Praxis von Frau Dr. Schuller übernommen. Sie managt nun die zum großen Teil bekannten Patienten, nimmt aber auch gerne neue Patienten auf.

Auch Bernsdorfs Bürgermeister Harry Habel ist erleichtert: „Ich bin sehr froh, dass die Patientenversorgung nun durch Frau Dr. Schuller wieder gesichert ist. Die Übergangszeit bis Oktober war für alle Ärzte eine große Herausforderung. Dafür nochmals meinen herzlichen Dank!“



Juliane Kirfe (li.), Referentin der Geschäftsführung im Lausitzer Seenland Klinikum gratuliert Frau Dr. Schuller (mi.) und Ines Schwabe (re.) zum Einzug in die neuen Praxisräume.

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Bibliothek am neuen Standort

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Bibliothek, zuletzt im Zollhaus ansässig, zieht um. Aus diesem Grund bleibt die Stadtbibliothek in der Zeit vom 24.01. bis zum 10.02.2020 geschlossen.

Die Bibliotheksangestellte Frau Scholl erwartet Sie dann ab dem 11.02.2020 in den neuen Räumlichkeiten im Mehrgenerationenhaus, Eisenwerkstraße 1 d.

Wir bitten um Ihr Verständnis und würden uns sehr freuen, wenn Sie auch zukünftig zahlreich die Bibliothek im MGH besuchen würden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Sachbearbeiterin Frau Handschag unter der Telefonnr. 23830.

Ihre Stadtverwaltung





Künstliche Krankenpflege

Hannelore Mauermann

- Krankenpflege • Altenpflege
- Pflegeberatung • hauswirtschaftliche Versorgung

Alte Coseler Straße 2 • 02994 Bernsdorf • Telefon: 035723 / 203 21
Mail: hannelore.mauermann@gmx.net



Pflege - der ASB
als Partner an Ihrer Seite
Wir informieren Sie gern!

ASB-Pflegeheim „Am Schmelzteich“
Straße des 8. Mai 15
02994 Bernsdorf
Tel.: 035723 / 93 66 01
www.asb-dresden-kamenz.de

Wir helfen hier und jetzt. 
Arbeit - Soziale Bindung

Lausitzer Seenland als Hörbuch für Sehbehinderte

Broschüre „Lausitzer Seenland – Barrierefrei reisen“ jetzt auch als Hörversion für blinde und sehbehinderte Menschen erhältlich

Die vom Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V. herausgegebene Broschüre "Lausitzer Seenland – Barrierefrei reisen" ist jetzt auch als Hörbuch im sogenannten DAISY-Format für blinde und sehbehinderte Menschen erschienen. Die DAISY-CD beinhaltet alle Informationen und Themen der Broschüre und gibt einen kompletten Überblick über barrierefreies Reisen im Lausitzer Seenland. Neben Erlebnisberichten und Ausflugstipps finden sich in der Hörfassung geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit von 120 Unterkünften, Restaurants, Freizeitangeboten und Urlaubsarrangements. Die Angebote richten sich an Rollstuhlfahrer, Gäste mit Gehbehinderungen, sehbehinderte und blinde Urlauber, Gäste mit Hörschwächen, Lernschwierigkeiten, Allergien und speziellem Ernährungsbedarf.

Herausgeber der DAISY-CD ist die Regionale Kontaktstelle für Selbsthilfe und Interessengruppen (Rekosi) im Landkreis Oberspreewald-Lausitz in Kooperation mit dem Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V. und dem Blinden- und Sehbehinderten Verband Brandenburg e.V. Bezirksgruppe Senftenberg. Mit finanzieller Unterstützung der gesetzlichen Krankenkassen konnte die Broschüre nun auch als Hörfassung im DAISY-Format aufbereitet werden.

DAISY ist die Abkürzung für „Digital Accessible Information System“. Das Hörbuch der Broschüre wurde von professionellen Sprechern der Deutschen Zentralbücherei für Blinde (DZB) eingelesen. Mit speziellen Abspielgeräten, DAISY-Playern und einer Software für den PC, sind Funktionen wie Navigieren

zwischen Kapiteln, automatische Speicherung der zuletzt gehörten Stelle, Setzen von Lesezeichen und Regelbarkeit der Abspielgeschwindigkeit möglich. Grundsätzlich können die Audiodateien auch auf einem mp3-Player abgespielt werden. Dann sind allerdings nicht alle Funktionen nutzbar.

Die DAISY-CD sowie die gedruckte Broschüre können beim Tourismus-

verband Lausitzer Seenland e.V. unter Tel. 03573 - 7253000 oder per E-Mail an info@lausitzerseenland.de oder auch auf www.lausitzerseenland.de kostenfrei bestellt werden.

Diese und weitere Urlaubsangebote mit Informationen zur Barrierefreiheit im Lausitzer Seenland gibt es auf www.lausitzerseenland.de/barrierefrei.



BERNSDORFER
STADTANZEIGER



Fördergeldzusage für „unseren“ Spielplatz

Im Oktober 2019 startete das Projekt „Spielplatzsanierung“ im Fritz Kube Ring. Dank vieler Helfer wurde der Platz hinter den Fritz-Kube-Ring Blöcken 38-42 vorbereitet: eine Menge Unkraut wurde entfernt,

die Sandkastenumrandung geschliffen und gestrichen, die Beete umgegraben und das Karussell umgesetzt.

Gleichzeitig stellten wir mit großer Unterstützung des Mehrgenerationenhauses einen Fördergeldantrag bei der Lausitzer Seenland-Stiftung über knapp 2.800 € für neues Spielgerät. Nun lag unser Spielplatz-Projekt, vorübergehend auf Eis, da wir gespannt auf die Fördergeldzusage gewartet haben. Anfang Dezember wurden die beantragten Fördergelder in voller Höhe bewilligt. Dank der Lausitzer Seenland-Stiftung kann nun eine Doppelschaukel und eine neue Wippe angeschafft werden. In diesen Tagen werden die neuen Spielgeräte bestellt und dann im zweiten Bauabschnitt im Frühling eingesetzt. Gemeinsam mit Kindern

werden wir dann die Beete bepflanzen und am Ende eine Eröffnungsparty feiern. Somit dürfte einer Nutzung des neuen Spielplatzes im Frühjahr nichts mehr im Wege stehen.

Erreichbarkeit Projektbüro „Kube42“: Tel.: 035723/924199, WhatsApp: 0173/8421020, Facebook: Kube42, E-Mail: kube42@bernsdorf.de
Öffnungszeiten : Mo: 8:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr,
Di u. Do: 8:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 17:00 Uhr, Fr: 9:00-12:00 Uhr.



BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Verkehrsteilnehmerschulung in Wiednitz

Am 18.2.2020 um 19 Uhr wird im Ortsteil Wiednitz wieder eine Verkehrsteilnehmerschulung stattfinden. Durchgeführt wird diese kostenlose Veranstaltung von der Kreisverkehrswacht Bautzen e.V.

Veranstaltungsort ist der Vereinsraum auf dem Sportplatz in Wiednitz. Getränkeversorgung ist vorhanden.

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen sich dort zu Neuigkeiten rund um die StVO zu informieren und Fragen zum Thema Straßenverkehr zu stellen. Wenn die Veranstaltung angenommen wird soll es künftig jeweils eine im Quartal geben.

Text: Thomas Mansfeld

18.2.2020, 19 Uhr

Vereinsraum auf dem Sportplatz Wiednitz

Themen: Informationen zur StVO und Diskussion



KITA - Nachrichten

Danke an alle Unterstützer!

Die Kinder und ihre Erzieherinnen der CSB-Kindertagesstätten „Fuchs und Elster“ in Wiednitz und „Meisennest“ in Straßgräbchen wünschen den Lesern ein gesundes Jahr 2020 voller Hoffnung und Zuversicht.

Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen, welche unsere Arbeit im Jahr 2019 unterstützten, sei es durch Spenden, Arbeitsleistungen, das „Füllen“ der Zamperdosen,

Mit Klingelingeling und Bumbubum ...

... unter diesem Motto bereiten sich die Mädchen und Jungen der CSB-Kitas auf die bevorstehende Faschingszeit und gehen wieder auf Zampertour durch den Ort.

Die Zampertermine der CSB-Kita „Meisennest“ in Straßgräbchen sind:

Montag, 10.02.2020

Schulstraße, Forstweg, Weißiger Straße, Kamenzer Straße, Lindenstraße, Am Dorfteich

Mittwoch, 12.02.2020

Kamenzer Straße, Ringstraße, Gartenweg, An den Wiesen, Siedlungsweg



Auch in Wiednitz wird gezampert ...

Die Kinder der CSB-Kita „Fuchs und Elster“ gehen an folgenden Terminen, immer zwischen 9 und 11 Uhr, auf Zampertour durch Wiednitz:

Montag, 10.02.2020 Schulweg, Bahnhofsstraße

Dienstag, 11.02.2020 Dorfstraße, Sellaer Weg

Mittwoch, 12.02.2020 Grünewalder Straße

Donnerstag, 13.02.2020 Bahnhofssiedlung

Durch das Dorf zieht die bunte Kinderschar und will euch ein Liedchen singen. Gefällt es euch, könnt ihr unsere Kasse zum Klingeln bringen!



„Kleine Meister von morgen“ ...

.... heißt ein Projekt für Vorschulkinder der CSB-Kindertagesstätte „Fuchs und Elster“ in Wiednitz, welches über die Stiftung „Ein Quadratkilometer Bildung Bernsdorf“ organisiert wird.

Am 8. Januar 2020 führte es die Mädchen und Jungen in die „Bäckerei Ermer“ nach Bernsdorf. Dort wurden sie von Juniorchefin Claudia Ermer herzlich empfangen. Mit Bäckerhaube und Schürze ausgestattet schnupperten sie dann so richtige Backstubenluft und lernten, was ein Bäcker alles können muss. Die vielen großen Geräte, vor allem die riesige Knetmaschine, bestaunten alle.

Gemeinsam mit Claudia Ermer stellten die Kinder Teig her, portionierten diesen und formten daraus Teigvögel. Viel Spaß gab es beim anschließenden Verzieren. Ganz stolz nahmen die Vorschulkinder ihr süßes Ergebnis zum Kosten mit nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön für diesen erlebnisreichen Vormittag!

Die Vorschulkinder und Erzieher aus Wiednitz



Texte / Bilder: Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e.V.

TRADITIONELLE BACKKULTUR SEIT 1935




IHR HANDWERKSBÄCKER IN BERNSDORF

Am Schmelzteich 4 • 02994 Bernsdorf • Tel. 035723 20 280 • E-Mail: info@baeckerei-ermer.de

Filiale Dresden Straße 10 • 02994 Bernsdorf • Tel. 035723 20 760

Bernsdorfer Weihnachtsturnier im Schach am 20.12.2019

40 Schachspieler aus verschiedenen Orten Sachsens und Brandenburgs trafen sich am 20.12.2019 um im Sportlerheim in 10 Minutenpartien den Besten zu ermitteln. Die stellvertretende Bürgermeisterin von Bernsdorf Frau Marlies Friedrich eröffnete das Turnier.

7 Runden wurde gespielt. Am Ende gewann Klaus-Dieter Kesik von der FSV ASP Hoyerswerda souverän mit 7 Punkten vor Mika Hassemeier und Rainer Nestler

(alle FSV ASP Hoyerswerda). Die Auswertung erfolgt aber noch in weiteren Kategorien, so dass Holger Längert aus Großröhrsdorf die B Gruppe mit 5 Punkten vor Jonathan Strenzke und Uwe Zessin (jeweils 4,5 Punkte). Beide sind Spieler der TSG Bernsdorf.

Der beste Bernsdorfer bekam noch den vom Bürgermeister gestifteten Pokal und der ging an Jonathan Strenske, weil er die bessere Buchholzwertung hatte. In der C-Gruppe,

wo Schachspieler gewertet wurden, die noch keine Wertzahl haben bzw. passive Spieler sind, gewann Maddox Thun aus Königsbrück vor Marcel Pätzold und Vanessa Förster, beide aus Bernsdorf.

Die Siegerehrung nahm Herr Krongraf von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, welche das Turnier unterstützt, vor. Ein Dank gilt auch an die Biker vom Bernsdorf, welche für die Getränke und das Essen in den Pausen sorgten.



Der beste Bernsdorfer Jonathan Strenzke beim Weihnachtsturnier 2019.

Text/Bild: Detlef Bachmann

BERNSDORFER
STADTANZEIGER



Weihnachtliche Überraschung

Die Frage nach einem neuen Trikotsatz für unsere D-Jugend - Mannschaft gab es öfter. Der alte war in die Jahre gekommen und schon sehr verschlissen. Dabei gab es den Gedanken, dass die neuen Trikots lieber mit langen Armen für die kühle Jahreszeit sein sollten und der „alte“ im Sommer noch ausreichen könnte. Doch wen sollte man fragen?

Nach einigen Überlegungen fiel uns die Firma Fielmann ein, weil diese dem Verein schon einmal einen Trikotsatz für die Männermannschaft gesponsert hatte. Gedacht – getan. Nach einem Gespräch mit Frau Annett Reutter von der Fielmann Filiale in Hoyerswerda wurde uns signalisiert, dass uns die Fielmann AG mit einem Trikotsatz unterstützt. Die Freude über die Zusage war groß und wir wurden sogar noch ein zweites Mal überrascht. Die Verantwortlichen bei Fielmann hatten von dem Wunsch der Kinder erfahren, evtl. je einen neuen Trikotsatz mit langen und kurzen Armen zu bekommen. Wir erhielten die Zusage, dass auch der zweite Trikotsatz übernommen wird.

Jetzt galt es noch zu klären, ob wir auch noch neue Taschen für den Transport zu den Spielen bekom-

men können. Hier gab es für die Mannschaft ein tolles Angebot. Als ehemaliger Spieler unserer Männermannschaft unterstützte uns dabei Herr Georg Biallas von der LVM Vertretung in Bernsdorf schnell und unkompliziert.

Am 18.12.2019 war es soweit. Nach dem Training der D- Jugend konnte die Mannschaft die zwei neuen Trikotsätze sowie die neuen Taschen als vorfristiges Weihnachtsgeschenk entgegennehmen. Der Kapitän der Mannschaft bedankte sich unter großem Applaus seiner Mitspieler bei Frau Annett Reutter und Herrn Georg Biallas.

An dieser Stelle möchten wir uns, der Vorstand, die Trainer und die Spieler der Fußballspielgemeinschaft, bei den Sponsoren nochmals recht herzlich bedanken. Zurzeit trainieren bei uns ca. 70 Kinder aus Bernsdorf, Straßgräbchen und Wiednitz in den Altersklassen Bambini bis zur A-Jugend. Unsere finanziellen Möglichkeiten für Aktivitäten oder Anschaffungen sind leider, wie so oft, sehr begrenzt. Aus diesem Grund möchten wir die Firmen in unserer Gemeinde aufrufen, uns zu unterstützen. Bitte wenden Sie sich an Herrn Michael Rieger.

Vielen Dank.



Jugend voran - Schiedsrichter werden!



Die SG Wiednitz/Heide (BSW Lausitz) begrüßt ihren neuen Nachwuchsschiedsrichter Justus Schneider.

Im November letzten Jahres, schloss der 14 Jährige seine Ausbildung zum Schiedsrichter erfolgreich ab. Innerhalb eines Monats musste er 4 Lehrgänge besuchen und viel Theorie über sich ergehen lassen. Nach der Theorie folgte dann die Prüfung. Diese bestand aus einem schriftlichen und einem praktischen Test. Das erlernte Wissen wurde abgefragt und ein 12 Minuten Ausdauerlauf stand an. Diese Hürden meisterte er ohne Probleme.

Nach bestandener Prüfung, folgte die Ehrung der Schiedsrichter durch den Westlausitzer -Fußball -Verband. Die erfolgreichen Schiedsrichter erhielten Ausrüstung und Lehrmaterial für die zukünftigen Aufgaben.

Die SG Wiednitz/Heide freut sich sehr über so viel Bereitschaft. Demnächst wird Justus Schneider als Schiedsrichter im Ligabetrieb seine Arbeit aufnehmen und Aushängeschild für die Jugendabteilung der BSW Lausitz 2016 sein. Wir bedanken uns bei ihm für das Engagement, durch das ein weiterer reibungsloser Spielbetrieb in unseren Reihen möglich ist. Werdet selber Schiedsrichter – Anfragen an: bswlausitz2016@web.de

Hallen-Fußballturnier Alte Herren BSW Lausitz am 29.02.2020

Die Alten Herren der Spielgemeinschaft BSW Lausitz laden hiermit alle Fußballbegeisterten zu ihrem traditionellen Hallen-Fußballturnier am 29.02.2020 ab 10Uhr in die Sporthalle nach Bernsdorf ein.

Zusammen mit 2 lokalen Vertretungen kämpfen Mannschaften aus Hoyerswerda, Ponikau, Oppelhain und Laubusch um den Turniersieg und hoffen auf zahlreiche und laustarke Unterstützung des Publikums.

Für die gastronomische Versorgung ist natürlich wie immer bestens gesorgt.

Text / Bilder: Michael Rieger



Benjamin Gerke gewinnt das Tischtennis-Neujahrsturnier in Straßgräbchen

Benjamin Gerke vor Jens Schellenberg und Jens-Peter Meyer lautete die Reihenfolge beim Tischtennis-Neujahrsturnier in Straßgräbchen. Insgesamt 31 Teilnehmer kämpften um die von der S-Mobil-Agentur Jens-Peter Meyer gestifteten Pokale. Das Besondere an diesem Turnier, dass zum 12. Mal ausgetragen wurde, ist die Tatsache, dass Volkssportler und Vereinsspieler teilnehmen. Da heißt es, schon bei der Auslosung für die Vorrunde etwas Glück zu haben. Aber Glück allein ist, wie allseits bekannt, im Sport nicht das, auf das man sich verlassen kann. Entscheidend sind auch Können und Willen zum Sieg. Das hatten die genannten Drei. Den anderen Spielern vom SV Straßgräbchen, der SG Wiednitz/Heide, aus Bernsdorf, von der TDDK GmbH, von der Pactec Dresden und dem TC Hoyerswerda sowie den Einzelspielern machte es jedenfalls einen Riesenspaß. Selbstverständ-

Neues aus dem SV Straßgräbchen



Die Teilnehmer des Tischtennis-Neujahrsturniers vor Beginn des Turniers

lich hatte der Veranstalter dafür gesorgt, dass die nicht in den Finals Vertretenden bei einem Imbiss und Getränken fachsimpeln konnten. Alle waren sich am Ende über zwei Dinge völlig einig: Erstens - Sporttreiben macht nicht nur Freude, sondern auch Freunde und zweitens - Die Besten haben die Pokale, gewonnen haben alle. Rein vorsichtshalber weist Günter Weichelt, Abteilungsleiter Tischtennis des SV Straßgräbchen, darauf hin, dass es auch 2021 ein TT-Neujahrsturnier in Straßgräbchen geben wird. Rechtzeitiges anmelden und trainieren, möglichst in der TT-Abteilung Straßgräbchen selbst, sind eine gute Vorbereitung.

Vorstand bedankte sich bei Abteilungsleitern und Übungsleitern

Am 16.01. hatte der Vorstand des SV Straßgräbchen die Übungsleiter und Abteilungsleiter des Vereins in die Gaststätte "Bergschlösschen" in Straßgräbchen eingeladen. Die Vereinsvorsitzende, Karin Seifert, dankte im Namen des Vorstandes allen für die in 2019 geleistete Arbeit. Im Mittelpunkt der Diskussion stand der Bedarf an finanziellen Mitteln für die Umsetzung der Ziele des Vereins in 2020, die auf der Mitgliederversammlung beschlossen werden sollen. Dazu trugen die Verantwortlichen ihre Vorstellun-

gen und Wünsche vor. Die Palette reichte hier vom dringend benötigten Stufenreck für die Gerätturner, welches, wenn überhaupt nur mit Hilfe der Sportförderung und der Hilfe von Spendern und Sponsoren zu beschaffen ist, bis zu ein paar Tischtennisbällen. Positiv anzumerken gilt, dass zu allen Wünschen die Mitwirkung und Eigeninitiative der Sportler berücksichtigt wurde. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurde noch über einige „ungelegte Eier“ gesprochen, die möglichst bald ausgebrütet werden können. Zur Mitgliederversammlung kann sicherlich Näheres dazu gesagt werden.

Text / Bild: SV Straßgräbchen

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Junges Forscherteam gesucht!

Jugendprogramm „Spurensuche“ fördert 2020 erneut bis zu 28 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit



Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wie haben sich Menschen für meine Heimat engagiert? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Was hat sich in meinem Ort über die Jahrzehnte geändert? Welchen Einfluss

hatte der Nationalsozialismus? Wie erlebten meine Großeltern und Nachbarn das System DDR, den Fall der Mauer, die Wiedervereinigung und das Leben im Umbruch? Gesucht werden kann in der Vergangenheit des Heimatortes, des Wohnviertels, des Kiezes: Jedes Haus und jede Fassade, jeder Hinterhof und jeder kleine Laden und jede*r Bewohner*in hat eine Geschichte, die oft in Vergessenheit geraten ist, da sie im Verborgenen liegt.

Mit dem Programm fördert und begleitet die Sächsische Jugendstiftung jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten. Bereits zum 16. Mal können sich Jugendgruppen

bewerben und zu einem „Spurensucherteam“ werden.

Teilnehmen können Jugendgruppen aus Sachsen, hauptsächlich im Alter von 12 - 18 Jahren. Sie werden im Projektzeitraum andere Spurensucher*innen treffen, um ihre Erfahrungen auszutauschen und im November stellen sie ihre erforschten Schätze auf den Jugendgeschichtstagen im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor. Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen bzw. deren Fördervereine sind antragsberechtigt, wenn es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt in Form von z.B. AG's oder

Ganztagsangeboten handelt. Die Projekte starten am 1. April und enden am 30. November 2020. Über die Auswahl der Förderprojekte entscheidet im März eine Jury. Unterstützt werden die Jugendgruppen mit bis zu 1.250 Euro. Damit können u.a. die Rechercharbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse in Form von Broschüren, Filmen, Fotobänden, Ausstellungen usw. finanziert werden. Bewerbungen werden ab sofort bis zum 29. Februar 2020 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Bewerbungsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche bereit.



Einladung

Am **13. Februar** wird unsere liebe Kollegin **Martina Stümer** 60 Jahre alt.

Sie sind jetzt sicherlich genauso überrascht wie ich, denn dieses Alter sieht man unserer lieben Martina nun wirklich nicht an, weswegen sie es mir verzeihen wird, wenn ich diese Zahl hier nenne.

Aus gegebenem Anlass und weil Martina Stümer so viel mehr ist, als eine Mitarbeiterin im Mehrgenerationenhaus Bernsdorf möchten wir Sie, Weggefährten, Bekannte und alle Menschen, die Martina nahestehen, gern am Samstag, den **15.02.2020 von 11:00 - 14:00 Uhr** in das **MGH** einladen.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, unserer lieben Martina Danke zu sagen.

Danke, dass sie das Herz unseres Hauses ist und für einige sogar die „Arbeitsmutter“, für mich auf jeden Fall.

Stellvertretend für unser Team des MGH Bernsdorf möchte ich Sie daher noch einmal ganz herzlich einladen, diesen Tag mit unserer Martina zu verbringen.

Vielen Dank, Silvio Thieme



VA Herr Thieme, Herr Nickich

Kleine Meister in Bernsdorf unterwegs

In den letzten Wochen und Monaten bekamen ausgewählte Bernsdorfer Firmen und Betriebe verstärkt Besuch von Vorschulkindern der Kindertagesstätten Pfiffikus, Kinderland, Meisenest und Fuchs und Elster. Im Rahmen des Projektes Kleine Meister, welches vom Programm Ein Quadratkilometer Bildung Bernsdorf initiiert und umgesetzt wird, schnuppern die Kinder in verschiedene Arbeitswelten, erfahren Wissenswertes über die jeweiligen Berufe und Ausbildungsvoraussetzungen. Um sich auf diese Exkursionen vorzubereiten, stehen den Gruppen pädagogische Arbeitsmaterialien zur Verfügung, welche durch Studierende der Fachhochschule Zittau/ Görlitz entwickelt wurden. Insgesamt 65 Vorschul Kinder können dank der Praxispartner an diesem tollen Projekt zur frühkindlichen Berufsorientierung teilnehmen. Ein großes Dankeschön geht an Bäckerei Ermer, Gärtnerei Nieswand, Hagebaumarkt Kamenz, ASB Pflegeheim, Physiotherapie Göller, TDDK Straßgräbchen, Försterin Frau Winkler und die Stadtbibliothek Bernsdorf.

Anika Noack



BERNSDORF BAUT

Sonderteil des Bernsdorfer Stadtanzeigers

2020



Die Nestexperten empfehlen:

Erst informieren... dann bauen!

Ihr Massivbaupartner für Ihren Landkreis

Town & Country HAUS
... hier zieh' ich ein.

www.Kunath-Massivbau.de

besuchen Sie unsere
Homepage:
www.fliesenhaus-rother.de



Wir suchen
Facharbeiter
zur sofortigen
Einstellung



Fliesenhaus Rother

- Meisterbetrieb im Handwerk -
Wand- und Bodenfliesen • Naturstein und Mosaik

Ernst-Thälmann-Straße 5 • 02994 Bernsdorf
Telefon: 035723 / 28 99 44 • Funk: 0173 / 9 45 50 46 • E-Mail: fliesen.rother@t-online.de

Baugebiet „Friedrich-Engels-Straße“

Neue und vollständig erschlossene Grundstücke für individuelles Bauen



Die Stadt Bernsdorf ist Eigentümer der Grundstücke, erschließt und vermarktet diese direkt und provisionsfrei

Verkauf erfolgt ausschließlich durch die Stadt Bernsdorf

Im Kauf enthalten sind die Kosten für folgende Erschließungsleistungen:

- Straßenbau, einschl. Straßenentwässerung und Beschilderung
- Straßenbeleuchtung
- Netzanschlusskosten Strom mit Anschlussleitung je bis 1m ins Grundstück
- Netzanschlusskosten Gas mit Anschlussleitung je bis 1m ins Grundstück
- Trinkwasserversorgungsnetz mit Anschlussleitung je 1m ins Grundstück
- Kanalisation mit Anschlussleitung
- Katastervermessung
- Anschlussbeitrag Abwasser

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Stadtverwaltung Bernsdorf
Rathausallee 2
02994 Bernsdorf
Tel.: 035723 - 23818
Fax: 035723 - 23833
Email: info@bernsdorf.de
www.bernsdorf.de/bauleitplanung

Friedrich-Engels-Straße in Bernsdorf

- 25 Baugrundstücke
- Mögliche Grundstücksgrößen: 770 - 1.050 m²

Suche: eine Bank vor Ort.

**Sie wünschen sich für Ihre Finanzangelegenheiten persönlichen Service vor Ort?
Dann haben wir gute Nachrichten für Sie.**

Ob Bargeld abheben, Kontoauszüge holen oder direkt mit einem Mitarbeiter sprechen – das alles bieten wir Ihnen hier vor Ort bei der **Ostsächsischen Sparkasse Dresden.**



Vereinbaren Sie bei unserem freundlichen Serviceteam einen Termin in Ihrer Filiale Bernsdorf: Telefon 0351 455-56720. Wir freuen uns auf Sie.

 Ostsächsische
Sparkasse Dresden

Ihr regionaler Partner für Dach & Fassade

HDW Betriebsstätte Bernsdorf
GmbH

- Flachdach
- Trapezblech & Fassaden
- Dachklempnerei
- Terrassenabdichtung

02994 Bernsdorf | Alte Coseler Straße 2a
www.hdw-bleche.de
Tel. (03 57 23) 93 39 40 | Fax (03 57 23) 93 39 49
E-Mail: flachdach@hdw-bleche.de

Christian Schultheiß
STEUERBERATER

Straßgräbchen
Forstweg 2, 02994 Bernsdorf
TEL 035723 20222
FAX 035723 939541

Ihr kompetenter Ansprechpartner im Raum
Kamenz, Hoyerswerda und Bautzen

E-MAIL info@stbschultheiss.de
WEB www.stbschultheiss.de

Ihre Allianz vor Ort**Mario Müller**

Generalvertretung

E.Thälmann-Str.47 • 02994 Bernsdorf

Telefon: 035723 21260

E-Mail: mario.mueller@allianz.de**Allianz** **Wohnen in Bernsdorf****Naturnah und Mitten im Leben ...****Eine sächsische Kleinstadt mit ländlicher Prägung**

Die Stadt Bernsdorf liegt nördlich der Landeshauptstadt Dresden sowie inmitten der Regional- und Wirtschaftszentren Hoyerswerda, Kamenz und Senftenberg. Anbindungen bestehen überregional durch die BAB4 nach Dresden oder der BAB13 nach Berlin, sowie regional über die B97,

S92 und S94 nach Kamenz und Cottbus. Der Flughafen Dresden liegt 40km südwestlich.

Das Lausitzer Seenland, die Oberlausitzer Teich- und Heidelandschaft, das Landschaftsschutzgebiet Elsterniederung sowie die Königsbrücker Heide bieten Erholung in unmittelbarer Nähe. Bernsdorf vereint somit ideale Voraussetzungen für Leben und Arbeiten.

Leben in Bernsdorf**Wir bieten Ihnen:**

- Kindertagesstätten
- Grundschule und Freie Oberschule
- Gymnasien in Hoyerswerda und Kamenz
- Vielzahl an Einkaufsmöglichkeiten
- zahlreiche Gewerbeunternehmen
- gesicherte ärztliche Versorgung
- umfangreiches Vereinsleben
- Freizeitmöglichkeiten für Jung und Alt (Tiergehege mit Spielplatz, Waldbad, etc)
- reich an Erholungsmöglichkeiten im Umland
- Anbindung an überregionale Radwege wie Frosch- und Krabat-Radwanderweg





AKTIV^{er} STR^oMER

für Ihr **Zuhause!**

energiereich & transparent

Jetzt
informieren und
umschalten!
www.ewagkamenz.de
03578 / 377 0

ewagkamenz
energie und wasserversorgung AG

Notarin**Helgard Steglich**

Weststraße 4, 01917 Kamenz
Telefon: 03578 38 34 0
E-Mail: h.steglich@notarnet.de

Montag, Dienstag, Donnerstag
08.00 Uhr - 12.00 Uhr & 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Mittwoch, Freitag
08.00 Uhr - 12.00 Uhr & 13.00 Uhr - 15.00 Uhr

**MOBILER STROM...**
GEWERBEPARK BERNSDORF GMBH

Dresdner Straße 80
02994 Bernsdorf
Telefon: 03 57 97 / 73 645
Mobil: 0175 / 60 00 747
info@mobilerstrom.eu

Photovoltaik - Kleinanlagenwww.mobilerstrom.eu



**Der Baustoffhändler
für Profi und Privat**



H BAU
STOFFE
+ K



● **Baustoff-Fachhandel**

● **Fachmarkt**

Am Ring 2,
01917 Kamenz
Telefon: 03578-3898-0

Niederlassung Hoyerswerda
Nardter Weg 11, 02977 Hoyerswerda
Telefon: 03571-608280

www.h-k-baustoffe.de

**Mietpark
Kamenz GmbH**

● **Baumaschinen-
verleih**

**Mieten statt Kaufen -
die preiswerte
Alternative**

.... über 100 verschiedene
Maschinen und Geräte
für Baustelle, Haus, Hof
und Garten
preiswert mieten

Am Ring 2
01917 Kamenz
Tel.: 03578-3898-27
Fax: 03578-3898-49
(bei H+K-Baustoffe)

Gut geplant ist besser gebaut

Für Ludwig Mies van der Rohe begann Architektur damit, wenn zwei Backsteine sorgfältig zusammengesetzt werden. In der Praxis startet jeder Bau mit einer fundierten Planung. Dies mag für einen renommierten Architekten selbstverständlich sein. Für angehende Bauherren bildet sie das Fundament, auf dem ihr späteres Traumhaus steht.

Perfekte Vorbereitung zahlt sich aus

Der Hausbau lässt sich in drei Phasen unterteilen: Vorbereitung, Planung und Bau. Während der ersten Etappe müssen Finanzierung, Grundstückssuche und -kauf sowie der richtige Planungsexperte geklärt werden. Wichtig ist: Angehende Bauherren müssen ihr Kapital richtig einschätzen. Während Sparer in der aktuellen Niedrigzinsphase Geld verlieren, profitieren Bauherren von günstigen Konditionen bei der Hausfinanzierung. Wer mit Ziegeln baut, kann meist von höheren Beleihungsgrenzen profitieren. Denn Banken honorieren die Langlebigkeit und Wertbeständigkeit von Ziegel-

häusern. Darüber hinaus können verschiedene Fördermöglichkeiten, wie das Wohneigentumsprogramm der KfW, in Anspruch genommen werden. Familien sollten überprüfen, ob die Voraussetzungen für Baukindergeld erfüllt werden. Pro Kind können zusätzlich 12.000 Euro in die Haushaltskasse fließen. Einen Überblick über Kosten und Nebenkosten, Finanzierungsgrundlagen sowie technische und rechtliche Fragen bietet das kostenlose Handbuch des Bauherren-Schutzbundes e. V., das im Ratgeberbereich von www.lebensraum-ziegel.de zu finden ist.

Suchen und Finden eines geeigneten Architekten

Steht die Finanzierung, beginnt die Suche nach dem passenden Baupartner. Er unterstützt Bauherren nicht nur beim Hausbau, sondern auch bei Fragen zum richtigen Baugrundstück, lokalen Bauordnungen sowie Regelungen zum Bebauungsplan. Denn mit einer gut durchdachten Planung lässt sich bares Geld sparen. So wirken sich Gebäudeform und Positionierung des Hauses entscheidend auf den



Damit beim Bau des Traumhauses nichts schiefgeht, sollten Familien auf einen ausgewiesenen Architekten setzen.

Energiebedarf und die späteren Betriebskosten aus. Zudem zahlt es sich aus, gleich für die Zukunft mit zu planen. Wer sich für massive Außenwände aus Ziegel entscheidet, kann seine Räume Jahre später ohne großen Aufwand umbauen und damit flexibel an neue Lebenssituationen anpassen. Hilfe bei der

Suche nach kompetenten Experten für die Planung und Ausführung in Wohnortnähe bietet die Ziegeldatenbank der Initiative Lebensraum Ziegel, zu finden ebenfalls unter www.lebensraum-ziegel.de.

Text: djd | Bild: djd/Lebensraum Ziegel/Peter Himsel/
Bauherren Schutzbund e. V.

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Platzsparende Badeinrichtungen

So kommen kleine Bäder groß raus



Optimal geeignet für kleine Bäder oder Gästebäder sind kompakte Waschtische mit geringer Ausladung.

Frei stehende Badewannen, üppig ausgelegte bodenebene Duschbereiche, großzügige Fensterflächen: Viele Badprospekte suggerieren eine ideale Badwelt mit unbegrenzter Fläche. In der realen Welt ist die Raumgröße dagegen oft beschränkt. "Kein Grund, auf Komfort und eine attraktive Inneneinrichtung zu verzichten", sagt Tina Neuber, Produktmanagerin

bei Geberit. Sie gibt praktische Tipps, wie sich kleine Bäder oder ungünstige Grundrisse optimal nutzen lassen.

Waschtisch und WC: Geringe Ausladung schafft Freiraum

Waschtische gibt es nicht nur in unterschiedlichen Breiten, sondern auch in verschiedenen Bautiefen. So ist eine optimale Anpassung an die verfügbaren Platzverhältnisse möglich. Wenn die reduzierte Tiefe auf Kosten der Ablagefläche am Becken geht, bieten sich Waschtische mit seitlicher Ablage an. Besonders platzsparend sind Eckwaschtische. Ebenfalls einen geringeren Raumbedarf haben WC-Keramiken mit verkürzter Ausladung.

Walk-in-Dusche: keine Barrieren am Boden

Grundsätzlich benötigen Duschen

weniger Platz als Badewannen und eignen sich daher besonders fürs kleine Bad. Bodenebene, durchgängig geflieste Duschen schaffen ein einheitliches Ambiente und lassen den Raum größer wirken. Ablauftechniken wie die Duschrinne Geberit CleanLine oder ein Wandablauf, der die Entwässerung

in die Vorwand verlegt, sind flexibel und elegant planbar. Unter www.geberit.de gibt es dazu mehr Informationen. Transparente Duschatbrennungen schaffen keine optischen Barrieren und tragen ebenfalls zur räumlichen Großzügigkeit bei.

Text: djd | Foto: djd/Geberit



HEIZUNG - BÄDER - KLIMA
SCHWIMMBAD - SERVICE

Ernst-Thälmann-Str. 38
02994 Bernsdorf
Tel. 03 57 23 . 2 95 53
eMail. info@barkholdt.de

www.barkholdt.de

**ELEKTRO
KERNCHEN**
MEISTERBETRIEB

Hüttengasse 24a
02994 Bernsdorf
Tel.: 035723 / 2 92 04
Mobil: 0172 / 37 36 597
elektro-kernchen@t-online.de

**TREPPEN
MEISTER®** **JATZKE** Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr,
jeden 2. & 4. Samstag 9 - 16 Uhr
Das Original Hausmesse Dresden
5. - 8.3.2020 · Halle 2, Stand B25

Neuteichnitzer Straße 36 • 02625 Bautzen
Telefon 0 35 91-37 33 33
www.Treppenbau-Jatzke.de

SÜBA SEITE

SÜBA® **SÜBA Bauen und Wohnen** **LBU**®
LBU Lausitz GmbH

Ihre eigenen 4 Wände in Bernsdorf, Finkensteg

- Massivbauweise
- einzugsfertige Ausstattung
- garantierte Qualität
- durchdachte Grundrisse
- garantierter Festpreis inklusive voll erschlossenem Grundstück und Hausanschlüssen

... *damit Sie morgen besser wohnen.*

Anne-Frank-Weg 1 · 02977 Hoyerswerda · Tel.: 0177 / 4122577
Mail: preusche@sueba-hoyerswerda.de
www.sueba-hoyerswerda.de

MENZEL®
BETON - BAUSYSTEME

- Innovativer und moderner Wohnungsbau
- Planung - Fertigung - Montage
- Decken - Wände - Treppen - Balkone
- Individuelle Stahlbetonfertigteile
- Montage von Aufzugschächten mit barrierefreiem Treppenhaus in 4-5 Tagen

BETON - INNOVATION - KOMPETENZ
www.menzel-beton.de

WOHNEN & LEBEN IN BERNSDORF

KOMM
DOCH AUCH
ZU UNS.

SIE SUCHEN EIN NEUES ZUHAUSE?

Sie wünschen sich mehr Platz oder möchten sich räumlich verkleinern? Wir haben das passende Wohnungsangebot für Singles, Familien und Senioren.

GÄSTE HABEN SICH ANGEKÜNDIGT?

Sie haben zu wenig Platz in Ihrer Wohnung? Unserer 3-Raum-Gästewohnung in Bernsdorf bietet Platz für bis zu 5 Personen.

Viel mehr Infos auf www.bwg-mbh.de.



**BERNSDORFER
WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT
mbH**

BWG mbH
Dresdener Straße 90
02994 Bernsdorf

Telefon: 035723 - 2300
E-Mail: mail@bwg-mbh.de
Internet: www.bwg-mbh.de



**Bau-, Maler- & Putzarbeiten | Fassadengestaltung/WDVS | Trockenbau
Rüstungsbau | Fußbodenverlegearbeiten | Bauleitung & Baubetreuung
Bau- & Wohnungsreinigung | Bausanierung | Fliesenlegearbeiten**



Die Firma Ausbau Neumann steht für die Abarbeitung sowohl kleinerer Umbaumaßnahmen, als auch für anspruchsvolle umfangreiche Bauleistungen mit ihrer gesamten Gewerkepalette zur Verfügung.

Mit über 10 Jahren Erfahrung und der Leistungskraft von 10 Gewerken realisiert das Bauunternehmen anspruchsvolle Bauobjekte im Wohnungs-, Industrie- und Gemeinschaftsbau.

Wollen auch Sie ein Teil unseres 14köpfigen Teams werden?
Dann bewerben Sie sich jetzt!



Rudolf-Breitscheid-Straße 15 | 02994 Bernsdorf | Mobil: 0172 - 75 35 968 | E-Mail: firma@ausbau-neumann.de